

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Henrik Mücher 563 4783 563 8422 henrik.muecher@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.08.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0646/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.10.2006	Ausschuss für Verkehr	Entscheidung
07.11.2006	Bezirksvertretung Oberbarmen	Empfehlung/Anhörung
07.11.2006	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
08.11.2006	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
13.11.2006	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Kreuzungsausbau Am Diek/Vor der Beule/Königsberger Straße		

Grund der Vorlage

Verbesserung der Verkehrssicherheit und Erhöhung der Leistungsfähigkeit.
Antrag BV-Oberbarmen

Beschlussvorschlag

Entscheidung durch den Ausschuss für Verkehr

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Durchführung von Umbaumaßnahmen zu Gesamtkosten von 842.000,00 € an der Kreuzung Am Diek / Vor der Beule / Königsberger Straße bzw. eine Querungshilfe in der Straße Vor der Beule.

Entscheidung durch den Rat der Stadt Wuppertal

- 1) Im Vermögenshaushalt 2006 wird bei der Haushaltsstelle 6303 – 950.0018 „Kreuzungsausbau Am Diek“ der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 174.000,00 € zugestimmt.
- 2) Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe wird bei der Haushaltsstelle 6600-950.0603 „Ausbau der Remscheider Straße“ ein Betrag in Höhe von 155.000,00 € gesperrt. Die restlichen 19.000,00 € werden aus der Haushaltsstelle 6303-950.0558 „Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten“ bereitgestellt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Der Kreuzungsbereich Am Diek / Vor der Beule / Königsberger Straße (Anlage 1) war durch das ehemalige Brückenbauwerk der Deutschen Bahn hinsichtlich der Verkehrssicherheit und der Leistungsfähigkeit sehr stark eingeschränkt. Zur Zeit besteht die Kreuzung aus versetzten Einmündungen, die durch eine LZA koordiniert werden. Aufgrund dieser Lage und wegen fehlender Abbiegespuren gibt es lange Räumzeiten bei der Abwicklung der Verkehrsströme.

Die Fußgängerverbindungen sind aufgrund der mangelhaften Sichtverhältnisse und der geringen Breite der Gehwege im Kreuzungsbereich gefährlich. Durch die Ansiedlung von 3 Verbrauchermärkten nimmt der Verkehr zu. In Spitzenstunden werden die Grenzen der Leistungsfähigkeit erreicht.

Inzwischen sind die ersten Gewerbetriebe im neuen Gewerbepark Am Diek eröffnet worden. Die hierdurch erzeugten Verkehre erschweren die Situation zusätzlich. Die nächsten Gewerbeansiedlungen mit gleicher Wirkung zeichnen sich ab. Ohne den Ausbau der Kreuzung ist eine Überlastung des Knotenpunktes unausweichlich.

Mit der Entwicklung des Gewerbeparks Am Diek wurden der Abbruch der Brücke und die Abtragung des Bahndammes möglich. Damit konnte die Planung einer verkehrsgerechten und leistungsstarken Kreuzung erarbeitet werden. Mit dem Ausbau der Kreuzung wird die Leistungsfähigkeit erhöht, um den veränderten Verkehrsströmen Rechnung zutragen.

Im Einzelnen ist folgendes geplant:

- Verschwenkung der Fahrbahnen Königsberger Straße und des südlichen Armes der Straße Am Diek dergestalt, dass sich die Einmündungen gegenüber liegen.
- Zusätzliche Anlegung von Abbiegespuren zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Kreuzung.
- Die Anlegung ausreichend breiter Gehwege ist ebenso geplant wie die Möglichkeit einer späteren Anbindung der Radfahrstrecke „Kohlenbahn“ an das geplante Wohngebiet „Rangierbahnhof Wichlinghausen“.
- Die Eckausrundungen werden fahrdynamisch den Anforderungen des Verkehrs angepasst. Damit werden auch die Sichtverhältnisse wesentlich verbessert.
- Die durch das ehemalige Brückenbauwerk erzwungene Absenkung der Fahrbahn im Zuge des West-Ost-Verlaufes der Straße Am Diek/Vor der Beule wird beseitigt.
- Ein Grünstreifen ist im Bereich des Gewebeparks Am Diek und im Einmündungsbereich der Königsberger Straße geplant.
- Im Zuge der Maßnahme wird die komplette Lichtsignaltechnik erneuert.

Im Vorlauf der Straßenbauarbeiten verlegen die Wuppertaler Stadtwerke neue Regen- und Schmutzwasserkanäle. Außerdem werden Versorgungsleitungen neu- bzw. umgelegt.

Der Straßenausbau erfordert eine Inanspruchnahme des Eckgrundstückes Am Diek / Königsberger Straße. Ein Bodengutachten über das Grundstück wird zur Zeit erstellt. Ergebnisse gehen in die Ausschreibungsunterlagen ein.

Durch das Gewerbegebiet Beule ist eine fußläufige Wegeverbindung (Beckackerschulstraße) zur Wittenerstraße geschaffen worden. Diese Wegeverbindung soll nun Anschluss an die Straße Beule bekommen. Damit im Kreuzungsbereich Beule / Vor der Beule (Anlage 2) ein

sicheres Überqueren der Straße möglich wird, soll eine Verkehrsinsel in der Straße Vor der Beule gebaut werden. Die Verkehrsinsel liegt in Fahrtrichtung Wittener Straße, am Anfang der Fahrbahnaufweitung. Bei der Verkehrsinsel werden die Inselköpfe baulich erstellt, einige Anpassungen müssen an der vorh. Markierung bzw. am Gehweg durchgeführt werden.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten der Maßnahme betragen 842.000,00 € (incl. 19% MwSt). Sie setzen sich wie folgt zusammen:

I	Straßenbau	618.000,00 €
II	Ausstattung	11.300,00 €
III	Öffentliche Beleuchtung	26.000,00 €
IV	Entwässerung	30.000,00 €
V	Begrünung	13.200,00 €
VI	Verkehrstechnik (LSA)	108.500,00 €
VII	Vergabe / Bauleitung	35.000,00 €

Bei der Haushaltsstelle 6303-950.0018 „Kreuzungsausbau Am Diek“ stehen im Haushaltsplan 2006 / 2007 insgesamt 668.000,00 € zur Verfügung. Der Fehlbetrag von 174.000,00 € muss durch eine überplanmäßige Ausgabe sicher gestellt werden.

Zur Deckung kann bei der Haushaltsstelle 6600-950.0603 „Ausbau der Remscheider Straße“ ein Betrag von 155.000,00 € gesperrt werden (Haushaltsreste). Die restlichen 19.000,00 € werden aus der Haushaltsstelle 6303-950.0558 „Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten“ bereitgestellt.

Die Baukosten wurden auf Basis der jetzt bei der Verwaltung erstellten Ausführungspläne detailliert ermittelt. Erst mit der Ausarbeitung der Planung konnten z. B. die Straßenentwässerungskosten und Details für die Verkehrstechnik berechnet werden. Hinzu kommt die Vergabe der Bauüberwachung durch ein Ingenieurbüro und die Erhöhung der MwSt 2007. Die Ergebnisse für das Bodengutachten liegen noch nicht vor, somit kann keine Aussage über eventuelle Mehrkosten der Flächensanierung, die haushaltsneutral finanziert werden muss, getroffen werden.

Zeitplan

Die WSW AG führt zur Zeit eine umfangreiche Kanalbaumaßnahme in der o.g. Kreuzung durch. Nach Beendigung der Bauarbeiten wird der Straßenausbau erfolgen. Der Baubeginn wird Anfang 2007 sein. Dauer der Bauarbeiten 8 Monate.

Die Verkehrsführung, während der Baumaßnahme, muss im Detail noch erarbeitet werden. Diese wird der Bezirksvertretung rechtzeitig vorgestellt.

Auch die Umsetzung der gewünschten Querungshilfe Vor der Beule wird im Rahmen des Kreuzungsausbaus durchgeführt.

Anlagen

1. Lageplan Kreuzung Am Diek / Königsberger Straße
2. Lageplan Vor der Beule